

 <p>Antikensammlung, Staatliche Museen zu Berlin / Ingrid Geske [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Porträtkopf eines attalidischen Herrschers (?) - Attalos III. (?)</p> <p>Museum: Antikensammlung Am Lustgarten 10178 Berlin 030 / 266425101 ant@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: AvP VII 132</p>
--	---

Beschreibung

Das volle Gesicht eines bartlosen Mannes mit leicht gelocktem Haar gehörte zu einer leicht überlebensgroßen Statue. Es war deren Hinterkopf gesondert vorgeblendet. Die individuell erscheinende Gestaltung von Mund und Kinn und die fülligen Gesichtsformen sprechen dafür, dass es sich um ein Porträt handelt, das man jedoch nicht schlüssig benennen kann, auch wenn vielfach der letzte Herrscher Pergamons, Attalos III., erkannt wird. Auch ist weiterhin nicht abschließend geklärt, ob das Herrscherbildnis, das der Heraklesfigur der Pergamener Gruppe mit Prometheus zugehört (SMB-PK, ANT, Inv. AvP VII 168, s. Arachne, Objekt 2144), mit Sicherheit dieselbe Person darstellt. Der Fundort des Fragments Kat. 38 erklärt sich am besten dadurch, dass man annimmt, dass die Statue einmal auf dem Burgberg von Pergamon (Athenaheiligtum?) stand, von dort aber in den unterhalb liegenden Theatertempel gestürzt ist. Dort oben werden in solcher Qualität und Größe tatsächlich attalidische Königsbildnisse gestanden haben. Attalos II. wäre dann aufgrund der auf stilistischem Wege zu gewinnenden Datierung gegenüber Attalos III. die eher naheliegende Lösung, doch muss die hypothetisch bleiben.

R. von den Hoff, Porträtkopf eines attalidischen Herrschers (?) (AvP VII 132), in: Bestands-Kat. 1, 56 f. Kat. 38

Fundort: Ionischer Tempel (Türkei / Pergamon)

Grunddaten

Material/Technik:	Marmor
Maße:	Höhe: 25,5 cm; Höhe: 22,5 cm (Haaransatz bis Kinn); Höhe: 39,5 cm mit Sockel; Objektmaß: 40 x 20 x 20 cm inkl. fest montiertem Sandsteinsockel

Ereignisse

Hergestellt	wann	155-146 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Pergamon

Schlagworte

- Marmor
- Skulptur